

Antrag des Regierungsrates vom 30. August 2023

5926

**Beschluss des Kantonsrates
über die Genehmigung der Wahl
der Mitglieder der Jugendhilfekommission
für die Amts dauer 2023–2027**

(vom)

Der Kantonsrat,

nach Einsichtnahme in den Antrag des Regierungsrates vom 30. August 2023,

beschliesst:

I. Die am 30. August 2023 durch den Regierungsrat vorgenommene Wahl der Mitglieder der Jugendhilfekommission 2023–2027 wird genehmigt.

II. Mitteilung an den Regierungsrat.

Bericht

I. Rechtliche Grundlagen

Die Jugendhilfekommission berät die für das Bildungswesen zuständige Direktion des Regierungsrates, stellt der Direktion Antrag zu den Stellenplänen der Kinder- und Jugendhilfe und nimmt Stellung zu Fragen der Bedarfsplanung, der Angebotsentwicklung sowie zu weiteren Fragen von übergeordneter Bedeutung (§ 13 Abs. 1 Kinder- und Jugendhilfegesetz vom 14. März 2011 [KJHG, LS 852.1]). Ihr gehören Vertretungen der Gemeinden sowie Persönlichkeiten aus den Bereichen Sozialwesen, Bildung und Wissenschaft an. Die Mitglieder der Jugendhilfekommission werden vom Regierungsrat gewählt. Die Amts dauer beträgt vier Jahre; Wiederwahl ist zweimal möglich. Die Wahl bedarf der Genehmigung durch den Kantonsrat (§ 13 Abs. 2 KJHG).

2. Neuwahl für die Amts dauer 2023–2027

Mit Beschluss Nr. 660/2019 wählte der Regierungsrat die Mitglieder der kantonalen Jugendhilfekommission für die Amts dauer 2019–2023. Mit Beschluss Nr. 1484/2021 nahm der Regierungsrat eine Ersatzwahl vor. Aufgrund der Amtszeitbeschränkung von zwölf Jahren treten Gian Bischoff, Thomas Gabriel, Nicolas Galladé und Marcel Riesen-Kupper per Ende Amts dauer 2019–2023 aus der Jugendhilfekommission zurück. Muriel Degen und Caroline Hofer Basler verzichten auf eine weitere Amts dauer. Yvonne Bürgin, Kurt Giezendanner, Iris Pulfer und Barbara Zaugg stehen für eine weitere Amts dauer zur Verfügung. Neu gewählt wurden Petra Bättig, Nicole Holderegger, David Lätsch, Walter Schürch und Katharina Zogg Matt.

Der Regierungsrat hat am 30. August 2023 die Präsidentin und die weiteren Mitglieder der Jugendhilfekommission für die Amts dauer 2023–2027 gewählt. Die Jugendhilfekommission setzt sich wie folgt zusammen:

Als Präsidentin

- Bürgin Yvonne, Kantonsrätin, Rüti (bisher)

Als Mitglieder

- Bättig Petra, Stadträtin, Abteilungsvorsteherin Soziales, Präsidentin Sozialbehörde, Uster (neu)
- Giezendanner Kurt, Präsident der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde des Bezirks Meilen (bisher)
- Holderegger Nicole, Leiterin Straf- und Massnahmenvollzug, Oberjugendanwaltschaft Kanton Zürich (neu)
- Lätsch David, Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Departement Soziale Arbeit, Institut für Kindheit, Jugend und Familie (neu)
- Pulfer Iris, Departementssekretärin, Sozialdepartement Stadt Zürich (bisher)
- Schürch Walter, Gemeindepräsident Volken, Präsident der Gesellschaft der Gemeinden des Bezirks Andelfingen (neu)
- Zaugg Barbara, Schulpsychologin, Schulpsychologischer Dienst Dietlikon (bisher)
- Zogg Matt Katharina, Kinderärztin, Dübendorf (neu)

3. Antrag

Gestützt auf § 13 Abs. 2 KJHG beantragt der Regierungsrat dem Kantonsrat, die Wahl zu genehmigen.

Im Namen des Regierungsrates

Der Präsident: Die Staatsschreiberin:
Mario Fehr Kathrin Arioli